



„Himmel und Heim sind in Dir
Himmel und Heim sind in Dir, Erdenpilger Kirchenlied 278

Unsere Christian Science Pflegepraxis vom Pflegeheim nach Hause übertragen und umgedreht

Christian Science Pflege zu Hause – Christian Science Pflegeheim / Unterschiedliche Standards? Was ist „professioneller“?

M.B.Eddy gab uns durch die Handbucheintragung Christian Science Pfleger Artikel VIII:31 den Standard für alle Zeiten. Dadurch ist die Grundlage für Christian Science Pflege dieselbe, wo auch immer es passiert. Das gleiche gilt auch für alle anderen Artikel im Kirchenhandbuch. So zum Beispiel die Gottesdienste – sie werden immer, überall auf der Welt dieselbe Ordnung haben,- selbst wenn wir Erste Kirche Christi, Wissenschaftler auf dem Mond gründen werden! Wenn eine Christlich wissenschaftliche Pflegerin ihre Praxis im Weltraum beginnt, wird sie auch dort denselben CS Pflegestandard haben. „Wie im Himmel, so auf Erden...“

Wir akzeptieren die Kirchenhandbuch Artikel als „göttlich autorisiert“. Göttliche Autorisation ist der höchste Standard, den es überhaupt geben kann. Es gibt keine Steigerung zu **dem Höchsten**. Göttliche Autorisation ist unbegrenzt, zeitlos, unumstößlich. Wir sprechen hier von etwas Absolutem. Das ist die Basis, von der wir ausgehen und uns weiter entfalten können. Das ist die Grundlage, wo sich alle Formen des CS Pflegens treffen, CS Besuchspflege, CS Privatpflege, CS Pflegeheime, CS Wohnheime und alle anderen Möglichkeiten, wo CS Pflege geschieht. Wenn ein christlich wissenschaftlicher Pfleger seine „demonstrierbare Kenntnis von der Ausübung der Christlichen Wissenschaft“, seine „praktische Weisheit“ anwendet, und „angemessene CS Pflege“ gibt, ... wo auch immer diese heilige Arbeit passiert, da ist der Christus mitten unter uns und Heilung geschieht oder wird offensichtlich. Dies ist der Kern der Christian Science Pflege, das Herz und die Seele davon, ausgedrückte Liebe.

In den Siebziger Jahren nahm DMK die Eintragungen der „Praktischen CS Pfleger“ aus dem Journal und Herold heraus und akzeptierte ausschließlich „den Christian Science Pfleger“. Das war ein wichtiger Schritt. Man hatte begriffen, dass CS Pflege eine runde Sache ist. Es ist das ganze Gewand des Christus, eine Einheit von christlich wissenschaftlichen, fürsorglichen Eigenschaften und praktischen Handlungen. Entweder man gibt Christian Science Pflege oder eben nicht. Wenn jemand noch nicht soweit ist, dies zu erkennen und christlich wissenschaftlich zu pflegen, kann er noch nicht im Journal eingetragen werden. Er erfüllt nicht die Bedingungen, die MB Eddy im Kirchenhandbuch stellt. Ganz eindeutig.

1989 setzte DMK eine weitere wichtige Erkenntnis in der Geschichte des CS Pflegens in die Tat um. Eine weitere Unterteilung in unterschiedliche Pflegekategorien wie: leichte Pflege, intensive Pflege, mentale Pflege, Dauerpflege wurde abgeschafft. Da ein CS Pfleger nicht diagnostiziert, prognostiziert, oder Fall Analysen macht kann er, und will er auch keine menschlich unterschiedlichen Arten von Pflege geben. **Ein CS Pfleger gibt immer CS Pflege**. Solange sich ein CS Pfleger im „Leistungs- und Aufgabenbereich“ (Dokument von DMK 2011) der CS Pflege bewegt, ist er professionell. So steht er gegründet auf dem Fundament Christlichen Heilens. Er arbeitet als wichtiger Teil der Christian Science Kirche.

Auszüge aus einem Workshop in Cedars Camp, USA bei der Internationalen Christian Science Pfleger Konferenz 2015 von Gisela Kitchingman

Als ich als CS Besuchspfleger in Deutschland begann, wurde ich von einer Dame um Hilfe gebeten, die gerade als Erster Leser ihrer Kirche diente. Sie gerade nicht in der Lage, ihren Posten auszufüllen. Sie brauchte christlich wissenschaftliche Pflege. Bei meinem ersten Besuch, teilte sie mir mit, dass sie dies „verborgen mit Christus in Gott“ ausarbeiten wolle. Sie brauche mich einmal die Woche, um was zu tun? Alles! Ich war gerade frisch durch die CS Pflegeausbildung gegangen. In meiner Klasse „CS Besuchspflege“ hatte ich eine ganze Reihe von Möglichkeiten aufgelistet bekommen, die als Hilfen in solch einer Situation zum Einsatz kommen können : Essen auf Rädern, Putzhilfe, Einkaufshilfe, Kirchenmitglieder engagieren zum Vorlesen, Fußpflege, Organisation eines Rollstuhls etc ... Gott sagte mir, dass keine dieser Möglichkeiten funktioniere.

„Wir verborgen sind mit Christo,
tief in Gott, so lass uns steht,
nur in diesem ewigen Eins Sein,
ist der wahre Mensch zu sehn.“
KLB S. 370

Der Dame war ihr Bedürfnis nach Stille sehr bewusst. Ich war flexibel und demütig genug, um diese Gott gegebene Aufgabe voller Liebe auszuführen. Einmal die Woche verbrachte ich einen Tag bei ihr, tat alles nötige für den täglichen Bedarf und bereitete den Rest der Woche vor. Ein dreiviertel Jahr lang sah sie ausschließlich den CS Pfleger. E Wir hatten diese kostbare Zeit miteinander, um die vollständige Heilung erleben zu dürfen! Sofort stand sie als Erster Leser wieder vor der Kirchengemeinde und vollendete ihr Amt. Später schrieb sie einen Heilungsbericht betitelt: „Am Tag, als die christlich wissenschaftliche Pflegerin kam“. Ich war voller Freude über ihr klares Verständnis von CS Pflege: Fürsorgliche aktive Liebe für Seine Idee.

Unsere Christian Science Pflegepraxis vom Pflegeheim nach Hause übertragen und umgedreht

Für mich war das nie ein Problem. Wenn ich über die Unterschiede nachdenke, komme ich stattdessen immer wieder auf die Gemeinsamkeiten: die gemeinsame Grundlage, die KHB Eintragung auch als verbindendes Element. Es macht die Veränderung zu einer Leichtigkeit, so leicht, wie eine Feder fliegt. Unterschiede sind nur in den äußeren Dingen. Und die sollten wir sowieso nicht so wichtig und schwer nehmen. Wenn der Pfleger von dieser gemeinsamen Grundlage ausgeht, wird er alle nötigen Eigenschaften leben, die in W+G. S. 395 von M.B.Eddy gefordert werden. Und das passiert an jedem Ort, zu jeder Zeit.

Und der Pflegegast?

Er verlässt sein wahres Heim, den Himmel im Bewusstsein niemals für erdgebundene Gedanken. Diesen himmlischen Bewusstseinszustand verlassen wir nicht, wenn wir den Ort wechseln. Unser Sehnen ist nicht das Verlangen nach einem Ort, was wir Heim nennen, sondern nach Frieden, Freude, Liebe .. eingehüllt in Göttliche Fürsorge. Dieses Wohlgefühl finden wir manchmal in unserem Zuhause manchmal aber auch anderswo in einem CS Pflegeheim.

Wer ist verantwortlich für die CS Pflege, die CS Pflegeleitung, der CS Pfleger, der CS Praktiker, der Patient, der gesetzliche Betreuer?....

Die Frage: Wer ist verantwortlich ist so alt wie die sterbliche Geschichte. Als der Herr Cain fragte: "Wo ist Dein Bruder?" antwortete er: "Ich weiß nicht. Soll ich meines Bruders Hüter sein?" 1.Mose 4:9

Wenn Menschen zusammen kommen, Kinder auf dem Spielplatz, Erwachsene bei der Arbeit, Politiker im Amt... wenn etwas positives geschehen ist, wollen alle dafür die Lorbeeren ernten. Wenn etwas unangenehmes passiert ist, zweigen alle mit dem Finger in die andere Richtung,... dann ist plötzlich der andere verantwortlich. Warum nicht gleich das Positive Gott, dem Guten zuschreiben und das Negative als unpersönliches Übel brandmarken? Denke daran: Der Grund, warum der Reiter vom Pferd fällt ist nicht das scheuende Pferd, sondern die Schlange, die das Pferd in die Ferse beißt! Wenn der CS Pfleger ausschließlich innerhalb seines Aufgabenbereichs, innerhalb der Theologie der Christlichen Wissenschaft handelt, kann er für alle seine Tätigkeiten einstehen und ist sicher. Natürlich muss der CS Pfleger immer im Rahmen des menschlichen Gesetzes handeln.

Wie ist es mit den unterschiedlichen Aufgaben in denen ein CS Pfleger arbeitet

Die Grundlage ist immer dieselbe, aber die einzelnen Aufgaben eines CS Pflegers können sehr unterschiedlich sein, obwohl nie unterschiedlich im Wert.

Als die Jünger Jesu stritten, wer der Größte im Himmelreich sei, wurden sie von Jesus zurechtgewiesen. Jesus stellte ihnen ein Kind voran, oder eher: Christus stellte die kindlichen Eigenschaften als die größten voran.

Ich habe so viele unterschiedliche Ämter als CS Pfleger innegehabt, vielseitige Aufgaben. Manchmal hatte ich das Sagen, manchmal war ich allein mit Gott und dem Pflegegast. An einem Tag war ich beim Bundessozialgericht um die CS Pflege zu vertreten, am nächsten Tag habe ich bei jemandem Fußpflege gemacht. Es kommt nicht so sehr darauf an, was wir machen, aber wie wir es machen ist wichtig. Gott ist mein Arbeitgeber. Als CS Pfleger arbeite ich immer erst für Liebe, mit Liebe, umgeben von Liebe.

Der Wert unserer Arbeit liegt nicht so sehr im Was, sondern im Wie.

Gott wertet nicht nach Verantwortlichkeiten. In Seinen Augen ist eine Aufgabe mit Liebe getan das Höchste, Beste und Wichtigste, ganz gleich was für eine Aufgabe es ist.

„Es sind verschiedene Gaben; aber es ist derselbe Geist. Und es sind verschiedene Ämter; aber es ist derselbe Herr. Und es sind verschiedene Kräfte; aber es ist derselbe Gott, der alles in allen wirkt. 1.Kor. 12:4-7

Um es auf den Punkt zu bringen:

Wir haben unterschiedliche Organisationsformen in der CS Pflege weil die Bedürfnisse der Menschheit sich wandeln. Dies wurde sehr schön in der folgenden Aussage getroffen, die DMK in dem Arbeitsbuch für CS Pfleger etwa so ausdrückte:

„So wie sich die Bedürfnisse in der Welt ändern mit der wachsenden Anerkennung des geistigen Seins, werden sich auch die Mittel und Wege im CS pflegen ändern um die neuen Bedürfnisse zu stillen. Diese Veränderungen werden die CS Pflege anregen, sich dem Ideal anzunähern. Dieses Ideal wird klarer in den Fokus kommen in dem Verhältnis wie die Christlichen Wissenschaftler die göttlichen Mittel besser verstehen, den menschlichen Bedürfnissen gerecht zu werden. Auf ihrem Posten an der vordersten Front dieser Entfaltung, haben die CS Pfleger die Aufgabe, diese heilige Mission voranzubringen.

Auszüge aus einem Workshop in Cedars Camp, USA bei der Internationalen Christian Science Pfleger Konferenz 2015 von Gisela Kitchingman

Wenn man diese Aussage verinnerlicht, verliert die Frage, ob CS Pflegeheime oder CS Privatpflege Zuhause die bessere Form ist, an Bedeutung. *Dieses Ideal wird klarer in den Fokus kommen in dem Verhältnis, wie die Christlichen Wissenschaftler die göttlichen Mittel besser verstehen, den menschlichen Bedürfnissen gerecht zu werden.*

Lasst uns darauf bedacht sein, unseren Fokus auf das „Echte, Gute und Wahre“ zu richten. Alles weitere entfaltet sich. Die menschlichen Nöte werden gestillt werden, denn **„Gott sorgt für den Menschen“** – nicht vorerst ein Mensch für den Anderen. Unsere vorrangige Aufgabe besteht nicht darin, die Einzelheiten des Wirken Gottes zu kennen, aber

„ Der Glaube an die göttliche Liebe verleiht die immer gegenwärtige Liebe und zwar j e t z t , und gibt die Kraft, „in der lebendigen Gegenwart zu handeln.“

Verschiedenes S. 12:30